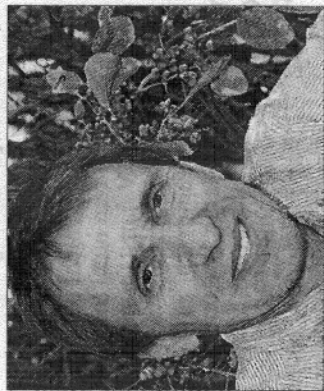


LN 6. 10. 2016

„Schweden-Import“ für Sterleyer Grundschule

Der neue Rektor Dr. Matthias Jakob war zuvor sechs Jahre lang an der Deutschen Schule in Stockholm



Dr. Matthias Jakob (53) ist verheiratet und hat zwei Töchter und einen Sohn.

Foto: Joachim Strunk

Sterley. „Für mich schließt sich jetzt quasi der Kreis“, erzählt Dr. Matthias Jakob (53). Denn sein ältester Sohn als ausgebildeter Pädagoge absolvierte er, der in Hamburg studiert hatte, an der Schule in Gudow. Das war 1993/94.

Der Nachfolger von Peter Hansen als Leiter der Grundschule in Sterley kommt jetzt allerdings direkt aus Schweden. Denn die vergangenen sechs Jahre war er Leiter der Primarstufe an der Deutschen Schule in Stockholm. „Dort habe ich vor allem schätzen ge-

lernt, dass man die Kollegen und Mitarbeiter gleichberechtigt im Team behandeln sollte. Wir haben nicht mehr nur das Lehrerkollegium, die Sekretärin und den Hausmeister, sondern mittlerweile gibt es noch Schulsozialarbeiter, Schulleistungsassistenten, Bundesfreiwilligendienstler, Schulbegleiter, Küchenpersonal, Reinigungskräfte, Busfahrer und Betreuerinnen in der Offenen Ganztagschule. Dieses Netzwerk gilt es kennen zu lernen, zu stärken und zu verstehen, wie sich alles verschränkt und erfolg-

reich arbeiten kann“, erklärt Jakob, der immer schon – auch vor seiner Auslandsdienstzeit – mit seiner Familie in Borstorf wohnt.

Jakob fühlt sich hervorragend aufgenommen – sowohl von den Kollegen und allen Mitarbeitern an der Schule als auch von den Mitgliedern des Schulverbandes Sterley und dem Schulamts in Ratzeburg. Sein Ziel, so Jakob, sei es, „Bewährtes – und davon gibt es hier eine Menge – zu erhalten und Neues, was vielleicht zuletzt liegen geblieben war, gemeinsam zu gestalten.“